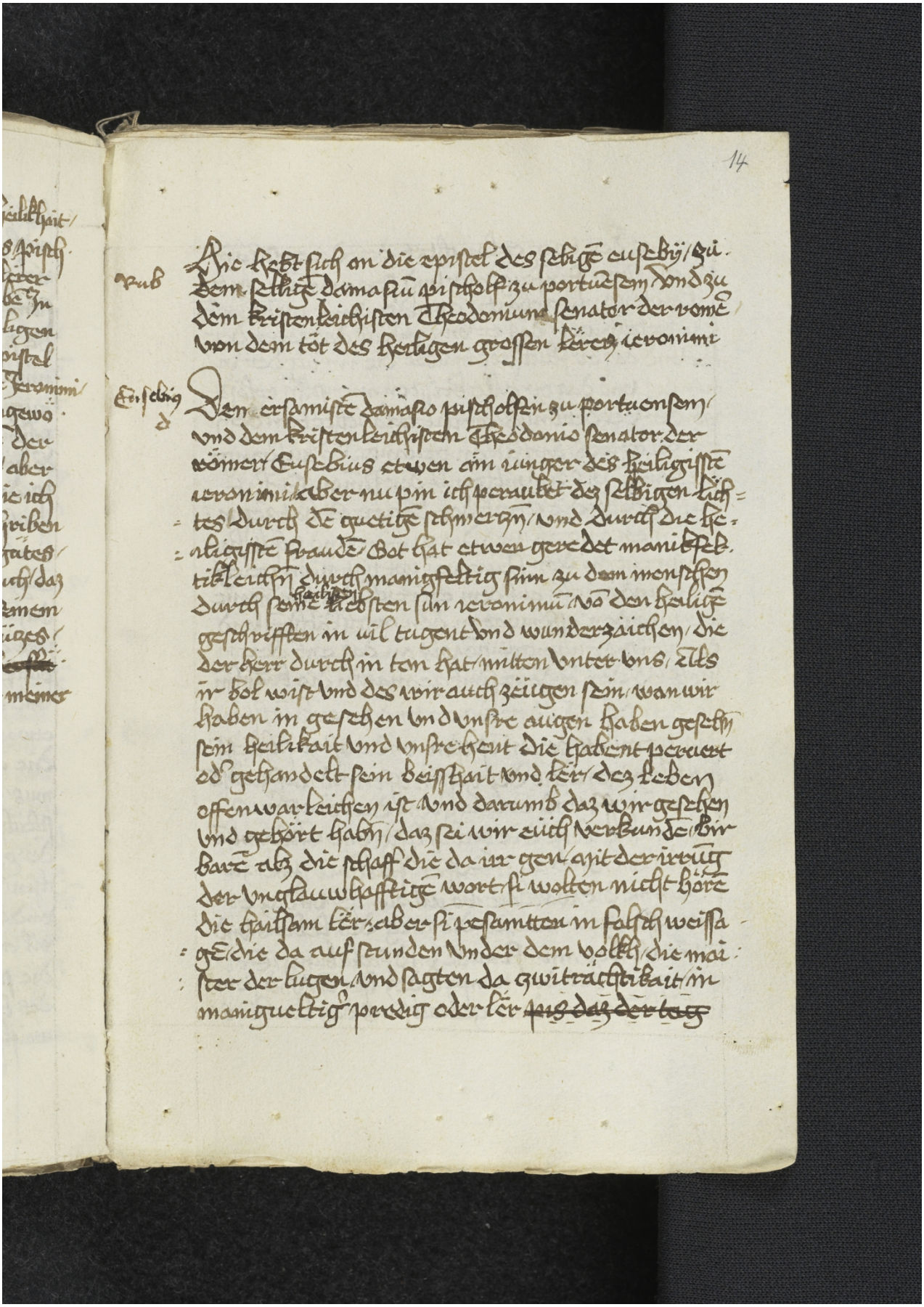
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39351
Copyright: Innsbruck, Tiroler Landesmuseum (Ferdinandeum)



14

Hie hebt sich an die epistel des selligen eusebij/ zu
dem selligen damaso pischolff zu portuensen/ vnd zu
dem kristenleichisten Theodomuns senator der romer/
von dem töt des heiligen grossen lerers ieronimi

Den ersamisten damaso pischolffen zu portuensen/
vnd dem kristenleichisten Theodomio senator der
römer/ Eusebius etwen ein iunger des heiligisten
ieronimi/ aber nu pin ich peraubet des selligen lich=
=tes durch de guetigen schmerzen/ vnd durch die se=
=aligisten fraude/ Got hat etwen geredet manigfal=
tikleichen durch manigfaltigs sein zu dem menschen
durch seine heiligen kiesten sun ieronimum/ vo den heiligen
gesch[illegible]riffen in vil tugent vnd wunderzaichen/ die
der herr durch in ten hat/ mitten vnter vns/ als
ir bol wist vnd des wir auch zeugen sein/ wan wir
haben in gesehen vnd vnsre augen haben gesehen
sein heilikait vnd vnsre hent die habent pereret
od gehandelt sein beisthait vnd ler/ dez leben
offenwarleichen ist/ vnd darumb daz wir gesehen
vnd gehört haben/ daz sei wir euch verkunde/ wir
bart alz die schaff die da irr gen ayt der irrung
der vngelauwhafftigen wort/ si wolten nicht höre
die haisam ler/ aber si pesamten in falsch weissa
=ge/ die da aufstunden vnder dem volch/ die mai=
=ster der lugen/ vnd sagten da gwitrachtikait/ in
maingueltigen peredig oder ler ~~pis daz der tag~~